Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 130 (2004)

Heft: 1-2: Neue Stadt am Rhein

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

STELLENANGEBOTE

Studie zur Reglementierung der liberalen Berufe

Eine Vergleichsstudie zur länderspezifischen Reglementierung der liberalen Berufe – u.a. Architekten und Bauingenieure – der EU-Kommission liegt vor. Der SIA wurde angefragt, an einer schweizerischen Parallelstudie mitzuwirken. Die Direktion hinterfragt den Sinn einer solchen Studie. Die Reaktion des zuständigen EU-Kommissars auf die Studie zeigt eindeutig in Richtung der Minimierung und nicht einer Optimierung der Regelungsdichte, und zudem existieren keine oder kaum wesentliche gesamtschweizerische Regelungen. Die Berufe des SIA sind nirgends verbindlich definiert, was bekanntlich zu entsprechenden Forderungen des SIA führt. Sollte die schweizerische Studie dennoch durchgeführt werden, wird sie der SIA aber aktiv begleiten, um praxisgerechte Folgerungen zu erreichen.

Lichtverschmutzung als Thema des SIA

Die Lichtverschmutzung nimmt zu. Künstliches Licht, das auf Luft- und Staubteilchen in der Atmosphäre trifft, erhellt den Nachthimmel. Auch blendendes Licht nimmt zu. Abklärungen zu einer Normierungstätigkeit des SIA zum Thema Luftverschmutzung, zusammen mit den einschlägigen Bundesämtern und Vereinigungen, sind deshalb nach Meinung der Direktion erforderlich.

Eric Mosimann, Generalsekretär SIA

Vergünstigungen für Verlagsprodukte und Kurse des SIA

	Firmen- mitglieder	Einzel-, Ehren- und Partner- mitglieder. Assoziierte Mitglieder	denten- mitglieder	Schulen	Nichtmit- glieder, Beitrags- befreite Senioren
Verlagsprodukte	%	%	%	%	%
Technische Normen Normen EN		444			
Ordnungen Merkblätter Dokumentationen	30	15	50	30	0
Verträge					
Abonnemente					
Vollabo	50	40	0	75	25
Teilabo	40	30	0	75	15
CD-Norm	30	15	50	75	0
Sonderpublikationen	30	15	50	20	0
Weiterbildung					
FORM-Kurse	30	15	50	0	0
Tagungen		Spezialkonditionen			

Senioren: Beitragsbefreite Senioren (möglich ab dem 66. Altersjahr) beziehen Produkte und Dienstleistungen zu den Konditionen für Dritte mit Ausnahme der Zeitschrift. Vollmitgliederrabatte für Senioren mit Vollmitgliedschaft.

Schulen: Sammelrabatt 75% ab 30 Exemplaren des gleichen Dokuments, resp. ab Fr. 2000.– (gem. Listenpreis)

Archivkopien für alle Kategorien: Fr. -.30 pro Seite, mind. Fr. 30.- + Versandkosten

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir junge/n

Dipl. Bauingenieur/in ETH

Aufgabenbereich: Konstruktiver Ingenieurbau.

Hochbau und Brückenbau, sowie

Bauwerkserhaltung.

Wir bieten: – vielseitige, interessante Tätigkeit

- moderne Infrastruktur

ausbaufähige Stelle

Wir erwarten: – Er

- Erfahrung in den genannten Gebieten

- engagierte und flexible Mitarbeit

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an H. Fehlmann:



Bänziger + Bacchetta + Fehlmann Ingenieure + Planer SIA USIC 5400 Baden, Wettingerstrasse 29 bbp-baden@bp-ing.ch www.bp-ing.ch

Amt für Städtebau der Stadt Zürich



Im Amt für Städtebau planen wir heute das Zürich von morgen. Wir verweben die Geschichte der Stadt mit Zukunftsvisionen für lebenswerte Quartiere von hoher städtebaulicher Qualität.

Wir suchen im Bereich Stadtplanung eine/n

Raumplanungs- oder Hochbauzeichnerln (50%–60%)

Ihre Aufgaben. Als Projektassistentln wirken Sie mit in interdisziplinären Projektteams, beschaffen Projektgrundlagen und erstellen als Zeichnerln die nötigen Grundlagenpläne für planerische und städtebauliche Aufgabenstellungen. Die erarbeiteten Resultate aus Entwicklungsplanungen und Studienaufträgen werden durch Sie in Pläne umgesetzt. In plangraphischen und drucktechnischen Fragen beraten Sie die Projektleitenden kompetent und zuverlässig. Sie zeichnen technische Pläne und Handskizzen und erarbeiten selbstständig Druckvorlagen. Ihr sicheres Gefühl für graphische Darstellungen bringen Sie auch bei der Fremdvergabe von Druckaufträgen ein.

Ihr Profil. Sie haben eine Lehre als Raumplanungs- oder HochbauzeichnerIn abgeschlossen. Sie möchten kreativ und innovativ an der städtebaulichen Entwicklung von Zürich mitwirken. Sie sind teamfähig, tragen Projekte zielorientiert mit und interessieren sich auch für kulturelle Aspekte. Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie sehr gute PC- und CAD-Kenntnisse runden Ihr Profil ab.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 6. Februar 2004. Amt für Städtebau der Stadt Zürich, Personaldienst, Lindenhofstrasse 19, Postfach, 8021 Zürich.

Für Fragen wenden Sie sich an Christine Bräm, Fachverantwortung Öffentlicher Raum (Tel. 01 216 20 63) oder Frank Argast, Fachverantwortung Räumliche Entwicklungsstrategie (Tel. 01 216 25 80).

Wir brauchen Ihre Unterstützung, um die Baukultur der Stadt Zürich weiter zu fördern und aktiv an der städtebaulichen Entwicklung mitzuwirken.